



Schaulaufen alter Schätze: Mehr als 100 Traktoren wurden von ihren stolzen Besitzern an Fronleichnam beim dritten Trecker-Treff auf der Reifenmühle im Jammertal präsentiert.

Fotos: Reinhard Langenschied

Trecker-Liebhaber kommen auf ihre Kosten

Reifenmühle im Jammertal bei Kördorf war an Fronleichnam Schauplatz eines besonderen Treffens

Von Reinhard Langenschied

Kördorf. Die idyllische Ruhe im Jammertal wurde an Fronleichnam kurz erschüttert von über 100 Oldtimer-Traktoren, die sich in der Reifenmühle zum dritten „TTT – Trecker-Treff und Tratsch“ trafen. Das Wetter hätte nicht besser sein können, und so machten bis zu 1000 Trecker-Fans, Wanderer und Neugierige die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg.

Das Kördorfer Ehepaar Ivon und Sven Hasselbach ist seit 2020 Besitzer der Reifenmühle. Hier gibt es keinen Strom und kein fließendes Wasser. Selbst ein Mühlrad fehlt. Trotzdem haben sich die Beiden in das Objekt verliebt und es zu neuem Leben im Dörsbachtal erweckt. Sehr gerne gebucht wird die alte Mühle für Geburtstage und Hochzeiten. Aber das größte Ereignis im Jahr ist das Treckertreffen. Bis zu 30 Kilometer im Schneckentempo nahmen die Oldie-Fahrer in Kauf, um ihre Schätzchen zu präsentieren und mit Gleichgesinnten zu fachsimpeln und zu feiern. Bauern findet man übrigens selten unter den Traktor-Besitzern. „Auf dem Land will jeder einen Trecker haben“, erklärt Mike Timm. Er nennt einen Lanz von 1939 mit 5 Litern Hubraum und 27 PS sein Eigen. Dafür hat er kürzlich 25.000 Euro bezahlt.

Der Name Lanz lässt bei Trecker-Fans die Herzen höherschlagen. Der Bulldog war ein wichtiger Wegbereiter für die Mechanisierung der Landwirtschaft. Er wurde von 1921 bis 1956 in Mann-



Ein echtes Schmuckstück ist dieser Lanz Bulldog von 1939. Er hat 5 Liter Hubraum und 27 PS und gehört Mike Timm.



Ivon und Sven Hasselbach sind die Besitzer der Reifenmühle.



Alle Hände voll zu tun hatten die Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chores „Vokalis Kördorf“. Sie hatten die Bewirtung der Gäste übernommen.

heim produziert. Auch der älteste Traktor auf der Reifenmühle war

ein Lanz. Er gehört Willi Kumfert, wurde 1937 gebaut, hat zehn Li-

ter Hubraum und leistet 35 PS. Ein besonders wohlklingender Name ist Porsche für Trecker-Fans. Die „Porsche Diesel“ wurden von 1956 bis 1963 gebaut und sind meist Ferrari-rot. Ein einziges Exemplar wurde in der Reifenmühle gesichtet. Nicht so spektakulär, aber dennoch von ihren Besitzern geliebt sind die vielen Trecker von Kramer, Hanomag und Mc Cormick, die zu bestaunen waren.

Die Gäste des Trecker-Treffs wurden perfekt von den Mitgliedern des Gemischten Chores „Vokalis Kördorf“ verköstigt. Es gab nicht nur selbstgebackenen Kuchen, sondern auch Bratwurst, Spießbraten und sogar Bier vom Fass. Damit gelang es den Sängerinnen und Sängern auf einen Schlag, ihre Vereinskasse ordentlich aufzufüllen.